



Modulares Sofasystem



SOFA-BEISPIELE AUF CUBIT-SHOP.COM

Mit mehr als 300 Modulen in 77 Farben und seinem minimalistischen Design passt sich unser modulares Sofa allen Bedürfnissen an. Stellen Sie die Module einfach so zusammen, wie Sie es gerade brauchen, und erfinden Sie Ihr modulares Sofa Tag für Tag neu!



Probesitzen?
Mit dem Cubit Mustersofa überlassen wir Ihnen unser Sofa inklusive aller Stoffmuster für 10 Tage:
<https://www.cubit-shop.com/muster>

MYMITO GMBH
RONSDORFER STRASSE 74
40233 DÜSSELDORF

+49 (0)2 11 99 91 45-0
CONTACT@CUBIT-SHOP.COM
INSTAGRAM.COM/CUBITSHOP



CUBIT®
MODULARE
MÖBEL



ZEITMAGAZIN



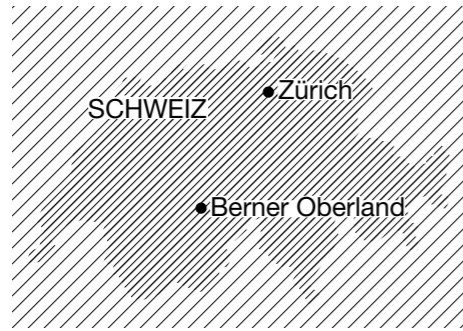
Das Reise-Extra mit
Empfehlungen aus der Schweiz,
Mexiko und San Francisco

In der Kirschbaumhütte im Berner Oberland ein Feuer machen, dem Pfeifen von Murmeltieren lauschen und auf die Berge starren

1. ANREISE: Auf einer Reise ins Berner Oberland scheinen sich Zeit und Raum endlos zu dehnen. Los geht's von Zürich aus auf der A 4 in Richtung Interlaken. Hinter Sarnen auf die A 8 wechseln und dann, nach gut anderthalb Stunden Fahrt, leuchtet der Brienzsee smaragdgrün neben der Autobahn auf. Wenn man jetzt die nächstbeste Abfahrt nimmt und den See aus der Nähe inspiziert, stellt man fest: Der felsige Uferand ragt bedrohlich weit aus dem Wasser heraus, als würde ein Schwimmbad abgelassen, so niedrig ist der Pegel. Ein Warnzeichen wie auch die Gletscherschmelze weiter oben in den Alpen. Deren beachtliche Flanken umgeben den Brienzsee von allen Seiten.

2. ANKUNFT: In Interlaken fahren Sie von der Autobahn ab und kaufen in der Migros genügend Grundnahrungsmittel für die nächsten Tage ein, denn am Ziel gibt es keine Geschäfte. Dann bei der Abzweigung Zweilütschinen Richtung Grindelwald fahren, nach der Brücke rechts und am Fluss entlang. Weiter auf der Schotterstraße und nach dem großen Grillplatz links hoch in den Wald. Jetzt wird der Weg holprig. Nach etwa 3,5 km passieren Sie eine Scheune und parken das Auto auf dem Platz dahinter. Gut möglich, dass ein paar Kühe im Weg stehen. Die letzten 200 Meter geht es zu Fuß durch den Wald und eine Wiese hinab (Vorsicht, Rutschgefahr!) auf eine Lichtung. Wenn eine Holzhütte mit grünen Fensterläden auftaucht, sind Sie an der Kirschbaumhütte (Kontakt über Beat Huttmacher, yeti.ch/buchungsanfrage) angekommen – hoffentlich noch bei Tageslicht, denn mit Einbruch der Dämmerung wird es hier stockdunkel sein. Keine Straßenlaterne, kein elektrisches Licht, nichts. Nur die Sterne am Himmel und in der Hütte Kerzenschein.

3. ALLTAG: Kein Zivilisationslärm dringt hoch auf die Alp in gut 1000 Meter Höhe, allenfalls Kuhglocken sind zu hören und das Pfeifen von Murmeltieren. Oder, wenn das



Wetter passt, das sanfte Rauschen von Paraglidiern auf dem Weg ins Tal. Um Frühstück zu machen, wird im Holzherd ein Feuer entfacht. Lässt man es länger brennen, wird es schön warm in der Stube. Aus einer Leitung über dem Spülbecken fließt frisches Wasser, immerhin, und das Kompost-Klo in einem Nebenraum der Hütte ist weniger eklig, als es klingt. Sie könnten jetzt den Badebottich aufheizen, der auf der Terrasse steht, aber das braucht Zeit und ist umständlich. Ohnehin begreift man in den Bergen schnell, wie überflüssig Duschen und Haarewaschen



sind. Anfangs will man den ganzen Tag nur draußen sitzen und auf die über 4000 Meter hohen Gipfel von Mönch und Jungfrau starren oder auf die spektakuläre Nordwand des Eigers. Besonders wenn ein Gewitter aufzieht und Blitze die auch im Sommer schneebedeckten oberen Hänge ausleuchten.

4. AUSFLUG: Für eine Wanderung nahe am Eiger fahren Sie nach Grindelwald und nehmen dort die Gondelbahn First bis zur Bergstation. Von dort aus wandern Sie zum (gut ausgeschilderten) Bachalpsee, in dem sich bei gutem Wetter der Eiger spiegelt. Hinter dem See geht es auf dem Säumerweg aufwärts zum alten Berghotel Faulhorn. Zurück steigen Sie recht steil über die Bussalp ab und gelangen zu einer Bushaltestelle, von der aus Sie sich nach der zehn Kilometer langen Wanderung gemütlich zurück ins Dorf fahren lassen (geografische Koordinaten: 46.65993 N 8.053564 E). Wenn Sie keine Lust zum Wandern haben, sich aber trotzdem einen Panoramablick wünschen, fahren Sie mit dem Auto nach Stechelberg. Dort geht alle 30 Minuten eine Seilbahn zum Schilthorn-Gipfel, von dem aus man den vermutlich eindrucksvollsten Rundblick auf die über 200 Berge der Jungfrauregion hat. Sollten Sie nach ein paar Tagen in der Kirschbaumhütte der Hausmannskost, die sich auf dem Holzofenherd zubereiten lässt, überdrüssig sein, lohnt sich eine 40-minütige Autofahrt in das Bergdorf Habkern. Im Gasthof Bären werden wunderbare Wildgerichte aufgetischt, mit frischen Spätzli und allem. Im Lebensmitteladen direkt gegenüber vom Bären lassen sich Vorräte für die Hütte auffrischen. (Mittags von 12 bis 14 Uhr ist der Laden geschlossen.)

5. ABREISE: Bevor Sie aus der Kirschbaumhütte abreisen, prägen Sie sich den Blick auf die Bergspitzen, den würzigen Geruch des Waldes und die Ruhe, die Sie genossen haben, gut ein. Den Hausschlüssel lassen Sie in der Tür stecken. Wie in alten Zeiten. ■

Von Ilka Piepgras

Foto Seite 44 Flickr/PIConstiti Fotos diese Seite yeti.ch

BAUTZEN

Lebendige Geschichte

LIEBER KUNST ODER KULINARIK? MODERNE ODER HISTORIE? NATUR ODER ARCHITEKTUR? WIE GUT, DASS MAN SICH IN BAUTZEN NICHT ENTSCHEIDEN MUSS. DIE CHARMANTE STADT IN DER OBERLAUSITZ BIETET VIELFÄLTIGSTE ERLEBNIS- UND AKTIONSMÖGLICHKEITEN.

Ein Bummel durch die Altstadt von Bautzen ist eine Reise durch 1000 Jahre Stadtgeschichte. Umgeben von architektonisch faszinierenden und aufwändig sanierten Häusern der Gotik, der Renaissance oder des Barocks taucht man ein in frühere Welten. Neben Sehenswürdigkeiten wie der Mühlbastei, der Domschatzkammer, dem Hexenhaus und den vielen kleinen Geschäften, die sich teilweise ebenfalls in historischen Gewölben befinden, beein-

druckt der mächtige Dom St. Petri. Hoch über der Stadt thront der Bau aus der Spätgotik und zählt dabei zu den wichtigsten Sakralbauten in Sachsen. Überhaupt gibt es in Bautzen etliche interessante Kirchen zu besichtigen wie die Michaeliskirche, die Maria- und Martha-Kirche und romantische Ruinen wie die St. Marienkirche oder die Schlosskapelle St. Georg erinnern an den Lauf der Geschichte.

GAUMENFREUDEN FÜR JEDEN GESCHMACK

Frische Luft macht hungrig und das kulinarische Angebot ist genauso vielfältig wie die Stadt selbst. Ob herzhaft oder süß, ob vegetarisch oder vegan, ob diverse Senfspe-



©: Philipp Herfort, Silvio Dittrich, Fouad Vollmer

1. NATUR

Seeadler, Fischotter, Moorveilchen: Nur gut zehn Kilometer von Bautzen entfernt, liegt das UNESCO-Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft. Es ist das größte zusammenhängende Teichgebiet Mitteleuropas und Lebensraum von über 5.000 Tier- und Pflanzenarten.

2. KULTUR

Das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen ist das einzige professionelle bikulturelle Theater in Deutschland und verspricht somit einen besonderen Kulturgenuss. Aufgeführt werden Märchen, Komödien, Dramen oder Musiktheater. www.theater-bautzen.de

3. ARCHITEKTUR

Als »Stadt der Türme« bekannt, geht es in Bautzen hoch hinaus: Ob etwa der Matthiasturm, der Reichturm, der Laurenturm, der Kirchturm des Doms St. Petri – alle ermöglichen grandiose Ausblicke. Ein Highlight für jung und älter.

zialitäten, internationale Küche oder Oberlausitzer Klassiker wie »Teichelmauke« oder »Abernsuppe« – für jeden Geschmack ist etwas dabei und so lohnt die Einkehr in eines der zahlreichen Restaurants oder Cafés. Wer den Tag in geselliger Runde ausklingen lassen möchte, findet eine Auswahl an Kneipen, geht ins Theater oder Kino.

KULTURELLES ZENTRUM DER SORBEN

Bautzen hat aber nicht nur mehr als 1100 gelistete Kulturdenkmale, lädt mit seiner abwechslungsreichen Landschaft zum Wandern ein und sorgt im größten Saurier-Freizeitpark Deutschlands für Familienspaß – Bautzen ist vor allem auch die Heimat vieler Sorben, Angehörige des kleinsten slawischen Volkes. So gibt es in der Stadt etliche kulturelle und politische Einrichtungen der Sorben und – absolut empfehlens-

- 1 Bautzen ist auch als »Stadt der Türme« bekannt
- 2 Bautzener Senf, ein Klassiker
- 3 Etliche sakrale Bauten laden zum Besichtigen ein
- 4 Die Kratztechnik ist eine sorbische Tradition beim Verzieren von Ostereiern
- 5 Wenzelsmarkt, weihnachtlicher Genuss in mittelalterlicher Kulisse.

wert – das Restaurant »Wjelbik«. Hier bekommt man wahrlich einen Vorgeschmack auf das Leben der Sorben, die mit ihren Traditionen wie der Vogelhochzeit, dem sorbischen Ostereiermarkt und dem Osterreiten die faszinierende Stadtgeschichte Bautzens bereichern.

Tourist-Information
Bautzen-Budyšin
 Hauptmarkt 1, 02625 Bautzen
 Telefon +49 3591 42016
touristinfo@bautzen.de
www.tourismus-bautzen.de

TIPP

Wenzelsmarkt
 1.12.2023 bis 22.12.2023

Der älteste Weihnachtsmarkt Deutschlands
www.wenzelsmarkt.de



Entspannen. Entdecken. Erleben.

SACHSEN



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.